

Protokoll 01/2021-2026

über die Sitzung des Feuerschutzausschusses am Dienstag, dem 16. November 2021 um 19:00 Uhr in der Mensa der Elbmarschen-Schule Drochtersen, 21706 Drochtersen.

Anwesend sind:

- | | | |
|-----|---|--|
| 1. | Bürgermeister | Eckhoff, Mike |
| 2. | Ausschussvorsitz | Boehlke, Dr. Albert |
| 3. | Ratsmitglied | Baumgarten, Heino |
| 4. | Ratsmitglied | Dieter-Völckers, Peter |
| 5. | Ratsmitglied | Krohne, Holger |
| 6. | Ratsmitglied | Mattern, Bernd (Vertreter für Ratsmitglied Gerd Hagenah) |
| 7. | Ratsmitglied | Meybohm, Björn |
| 8. | Ratsmitglied | Middeke, Dieter |
| 9. | Ratsmitglied | Suhr, Rolf |
| 10. | Ratsmitglied | Weseloh, André |
| 11. | ratsfremdes Ausschussmitglied | Hintelmann, Holger |
| 12. | ratsfremdes Ausschussmitglied | Suhr, Boris (ab TOP 4) |
| 13. | Gemeindebrandmeister | König, Arnd |
| 14. | stellvertretender
Gemeindebrandmeister | von Rönn, Eike |
| 15. | Gleichstellungsbeauftragte | Strömer, Isabel |
| 16. | Protokollführung | Witt, Gerrit |

Es fehlt/fehlen entschuldigt:

- | | | |
|-----|--------------|--|
| 17. | Ratsmitglied | Hagenah, Gerd (vertreten durch Ratsmitglied Bernd Mattern) |
|-----|--------------|--|

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.

Tagesordnung

- Öffentlicher Teil -

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge sowie Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

- 2 Unterbrechung der Sitzung zur Einwohnerfragestunde
- 3 Pflichtenbelehrung (§ 40 - 42 NKomVG) der nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder
- 4 Bericht des Gemeindebrandmeisters
- 5 Haushaltsplanberatungen für das Haushaltsjahr 2022
 - 5.1 Ergebnis-/Finanzhaushalt 2022
- 6 Anfragen und Mitteilungen
 - 6.1 Anfragen
 - 6.2 Mitteilungen
 - 6.2.1 Umbau Feuerwehrgerätehaus Hüll
 - 6.2.2 Neubau Feuerwehrgerätehaus Drochtersen

Tagesordnungspunkte

- Öffentlicher Teil -

- 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge sowie Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung des Feuerschutzausschusses der Gemeinde Drochtersen und stellt die ordnungsgemäße Ladung zur heutigen Sitzung und die anwesenden Ausschussmitglieder fest.

Vom Ausschussvorsitzenden wird die Beschlussfähigkeit des Feuerschutzausschusses sowie die Tagesordnung festgestellt. Gegen die Feststellungen des Ausschussvorsitzenden werden keine Einwände erhoben.

- 2 **Unterbrechung der Sitzung zur Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

- 3 **Pflichtenbelehrung (§ 40 - 42 NKomVG) der nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder**

Das ratsfremde Ausschussmitglied Holger Hintelmann wird vom Bürgermeister über seine Pflichten nach den §§ 40 - 42 NKomVG belehrt.

- 4 **Bericht des Gemeindebrandmeisters**

Der Gemeindebrandmeister Arnd König berichtet zu folgenden Themen:

Gemeindebrandmeister-Sprechstunde

Die sog. „Sprechstunde“ für die Ortsbrandmeister und Funktionsträger der Gemeindefeuerwehr wurde wieder eingeführt und findet jeweils am zweiten Donnerstag eines Monats statt.

Mitgliederzahlen

Gesamt 441, davon 267 in der Einsatzabteilung, 94 in der Jugendfeuerwehr, 13 in der Kinderfeuerwehr sowie 67 in der Alters- und Ehrenabteilung.

Einsatzstatistik

Bis zum 17.11.2021 wurden 117 Einsätze bewältigt. Diese Zahl bewegt sich im Durchschnitt des Vor-Corona-Niveaus.

Notfallgruppe Assel

Die Notfallgruppe ist seit dem 08.10.2021 einsatzbereit und umfasst derzeit 26 Mitglieder. Bislang wurden zwei Einsätze absolviert.

Brandbekämpfung bei Fahrzeugen mit Elektroantrieb

Zur Zeit besteht Unsicherheit hinsichtlich der Wahl des passenden Löschverfahrens. Zum Teil sind Produkte auf dem Markt, die seitens der Fahrzeughersteller für den Einsatz an Hochvoltbatterien nicht zugelassen sind. Hier sind die zuständigen Stellen gefragt, Lösungen zu erarbeiten. Das Löschmittel Wasser kann grundsätzlich eingesetzt. Problematisch ist jedoch noch eine ggf. einsetzende Wiederentzündung, sodass in Brand geratene Fahrzeuge mit Elektroantrieb lange (> 24 h) zu kühlen sind.

Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen mit Elektroantrieb

Ab dem Jahr 2027 dürfen keine Fahrzeuge ohne Elektroantrieb neu beschafft werden.

Arbeitsgruppe „Tunnelsicherheit“

Nach längerer Pause hat die o. g. Arbeitsgruppe, die sich mit Sicherheitsfragen in dem geplanten A20-Elbtunnel beschäftigt, ihre Arbeit wieder aufgenommen. Für die Gemeinde Drochtersen sind Herr König (Gemeindebrandmeister) und Herr Witt (Fachbereichsleiter Ordnung und Soziales) in der Arbeitsgruppe vertreten.

Einweihung Einsatzleitwagen

Am vergangenen Samstag konnte der neu beschaffte Einsatzleitwagen im Rahmen einer Feierstunde offiziell an die Feuerwehr übergeben werden.

Einsatzstellenhygiene

Die Anforderungen an die Einsatzstellenhygiene werden zunehmend komplexer. Daher sind entsprechende Konzepte aufzustellen. Ein kreisweites Konzept scheidet aus, da einige Kommunen bereits über eigene Konzepte verfügen. Grundsätzlich sind die Konzepte zur Einsatzstellenhygiene dreistufig aufgebaut. Die Stufe 1 umfasst die grundlegende Einsatzstellenhygiene. Entsprechendes Material muss in jeder Ortsfeuerwehr vorhanden sein. Stufe 2 umfasst eine gemeindeweite Regelung (z. B. Tausch von persönlicher Schutzausrüstung noch an der Einsatzstelle, Verpackung kontaminierter Schutzkleidung und Zuführung zur Reinigung u. ä.), Stufe 3 bildet der Landkreis Stade über eine spezielle Dekontaminationsgruppe ab. Für die Stufe 2 wird nach entsprechenden Umbauarbeiten der ehemalige Einsatzleitwagen genutzt werden. Ein entsprechendes Konzept wird in Kürze aufgestellt.

Umstellung Atemschutztechnik

Die Umstellung der Atemschutztechnik auf Überdruck hat im Landkreis Stade begonnen. Die Gemeinde Drochtersen wird nach den derzeitigen Planungen im Jahr 2024 umgestellt.

Ausbildung

Die Lehrgänge beim Nds. Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz (ehem. Landesfeuerwehrschule) wurden wieder aufgenommen, finden jedoch zur Zeit noch überwiegend online statt.

Kreislehrgänge finden ebenfalls wieder statt, aufgrund des hohen Praxisanteils (z. B. Atemschutzgeräteträgerlehrgang) aber in Präsenz.

Für Anfang 2022 ist in der Gemeinde Drochtersen eine Truppmann-Ausbildung geplant.

Leistungssparungenabnahme Jugendfeuerwehr

In Cuxhaven hat eine entsprechende Abnahme stattgefunden, an der auch Gruppen aus der Gemeinde Drochtersen teilgenommen haben. Alle Teilnehmer haben bestanden.

Die Ausführungen des Gemeindebrandmeisters werden von den anwesenden Ausschussmitgliedern zustimmend zur Kenntnis genommen.

Im Anschluss belehrt der Bürgermeister das nunmehr anwesende ratsfremde Ausschussmitglied Boris Suhr über seine Pflichten nach den §§ 40 - 42 NKomVG.

5 Haushaltsplanberatungen für das Haushaltsjahr 2022

5.1 Ergebnis-/Finanzhaushalt 2022

Der Fachbereichsleiter „Ordnung und Soziales“, Gerrit Witt, erläutert die Vorlage.

Auf Nachfrage des Ausschussmitglieds Peter Dieter-Völckers nach der Zuständigkeit für die Finanzierung der Sirenenalarmierung erläutert Herr Witt, dass der Bund den Kommunen nach Ende des Kalten Krieges seine bis dato für den zum Zwecke des Zivilschutzes vorgehaltenen Sirenen in den 1990er Jahren den Kommunen übergeben habe. Darüber hinaus habe die Gemeinde Drochtersen selbst Sirenen errichtet, um die Alarmierung ihrer Feuerwehren sicherzustellen. Zusätzlich habe der Landkreis Stade als Katastrophenschutzbehörde Sirenen auf dem Gebiet der Gemeinde Drochtersen errichtet. Die Kosten für Errichtung und Wartung trage demnach die jeweilige Kommune. An Beteiligung des Bundes an den Wartungskosten sei nicht vorgesehen.

Das Ausschussmitglied Heino Baumgarten spricht sich dafür aus, auch ohne Fördermittel neue Sirenen zu errichten und die Kosten dafür ggf. über mehrere Haushaltsjahre zu verteilen. Weiterhin spricht sich Herr Baumgarten für eine Beibehaltung einer Zusatzalarmierung sowie weitere Planungen für die Ersatzbeschaffung des Dornbuscher Löschgruppenfahrzeugs aus.

Das Ausschussmitglied Bernd Mattern begrüßt für die CDU-Fraktion die geplante Erweiterung des Sirenennetzes. Die CDU-Fraktion sehe jedoch auch das Land und den Bund in der Verantwortung. Aus diesem Grund beantragt Herr Mattern für die CDU-Fraktion, die Erweiterung der Sirenenalarmierung unter dem Vorbehalt der Generierung von Fördermitteln zu beschließen und die entsprechenden Positionen im Haushalt aufzunehmen.

Herr Bürgermeister Eckhoff ergänzt dazu, dass im Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022 Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 70.000 € hierfür vorgesehen sind. Wenn keine Fördermittel generiert werden könnten, kann das Geld nach Rücksprache mit den Fraktionen bereitgestellt werden.

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde folgender **Beschluss** gefasst:

Ergebnis- und Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2022

- a) Der Feuerschutzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, den im Entwurf vorliegenden Ergebnis- und Finanzhaushalt für das für das Haushaltsjahr 2022 zu beschließen.

Einstimmiger Beschluss.

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde folgender **Beschluss** gefasst:

- a) **Sirenenförderprogramm des Bundes**

Der Feuerschutzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, die Erweiterung der Sirenenalarmierung unter dem Vorbehalt der Generierung von Fördermitteln zu beschließen und die entsprechenden Positionen im Haushalt für das Haushaltsjahr 2022 aufzunehmen.

Einstimmiger Beschluss.

6 Anfragen und Mitteilungen

6.1 Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

6.2 Mitteilungen

6.2.1 Umbau Feuerwehrgerätehaus Hüll

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung vor ca. zwei Monaten beim Landkreis Stade eingereicht wurde.

6.2.2 Neubau Feuerwehrgerätehaus Drochtersen

Herr Eckhoff teilt mit, dass zwischenzeitlich der geänderte Bauantrag genehmigt wurde. Zur Zeit läuft die Erstellung der Leistungsverzeichnisse für verschiedene Gewerke. Die Ausschreibung soll voraussichtlich vor Weihnachten veröffentlicht werden. Mindestens 50 % der Bausumme soll dabei ausgeschrieben werden, um Kostensicherheit zu erlangen.

(Ausschussvorsitz)

(Bürgermeister)

(Protokollführung)